

**kränzle**<sup>®</sup>  
HOCHDRUCKREINIGER

- (DE) Betriebsanleitung Drucksprüngerät
- (GB) Operating instructions pressure sprayer
- (FR) Mode d'emploi pulvérisateur à pression
- (ES) Instrucciones de uso aparelho pulverizador sob pressão

## FoamBoy 500



www.kraenzle.com



Ersatzteile auf [www.gluesing.net](http://www.gluesing.net)

**Symbolik auf dem Gerät**  
**Symbols on the appliance**  
**Symboles sur l'appareil**  
**Símbolos en el aparato**

---



Betriebsanleitung lesen  
Read the operating instructions  
Lire le mode d'emploi  
Leer las instrucciones de uso



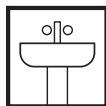
max.- Einfüllmenge / - Überdruck  
Max. - filling amount / - overpressure  
Quantité de remplissage / - surpression maxi  
Cantidad de llenado / sobrepresión máx.



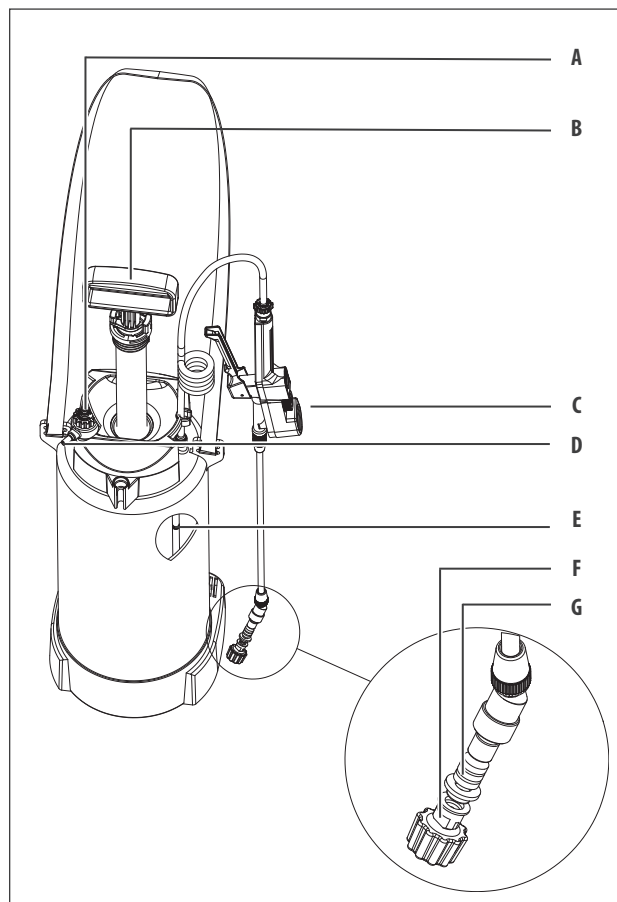
Einsatz im Werkstattbereich  
For use in the workshop  
Utilisation en atelier  
Uso en talleres



Einsatz im Küchenbereich  
For use in the kitchen  
Utilisation en cuisine  
Uso en cocinas



Einsatz im Sanitärbereich  
For use in sanitary areas  
Utilisation en milieu sanitaire  
Uso en instalaciones sanitarias





Originalbetriebsanleitung

## Technische Daten

Typ	FoamBoy 500
Max. Einfüllmenge:	5,0l
Gesamtinhalt ca.:	12,2l
Leergewicht ca.:	2,8 kg
Max. Betriebsüberdruck:	3 bar
Max. Betriebstemperatur:	+ 40 °C
Behälterwerkstoff:	Polyethylen
Pumpenwerkstoff:	Polypropylen
Maximale Fördermenge:	290 ml/min
Werkstoff der O-Ringe:	Viton
Flachstrahldüse:	110 °


## Inhaltsverzeichnis

Symbolik auf dem Gerät .....	2
Technische Daten .....	4
Symbolik in dieser Anleitung .....	4
Wichtige Sicherheitshinweise .....	5
Ausrüstung .....	6
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	6
Vorhersehbarer Missbrauch .....	7
Inbetriebnahme .....	7
Entleerung und Wartung .....	8
Konformitätserklärung .....	9


## Symbolik in dieser Anleitung

 **GEFAHR!** Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine drohende gefährliche Situation. Befolgen Sie zu diesem Warnhinweis die Anwei-

sungen, um Lebensgefahr oder schwerste Verletzungen zu vermeiden.

 **WARNUNG!** Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation. Befolgen Sie zu diesem Warnhinweis die Anweisungen um die Gefahr von Verletzungen zu vermeiden.

**ACHTUNG!** Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet einen möglichen Sachschaden. Befolgen Sie zu diesem Warnhinweis die Anweisungen um Sachschäden zu vermeiden.

 **Hinweis!** Ein Hinweis kennzeichnet zusätzliche Informationen oder Abbildungen, die Ihnen die Bedienung und das Verständnis für das Gerät erleichtern sollen.

## Wichtige Sicherheitshinweise

Die Betriebsanleitung vermittelt Ihnen wichtige Sicherheitshinweise und Informationen, die zum einwandfreien Betrieb des Gerätes erforderlich sind!

Die Anleitung vollständig lesen, aufbewahren und ggf. an Nachbesitzer weitergeben!

Alle Sicherheitshinweise dienen stets auch Ihrer persönlichen Sicherheit!

- Dieses Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen!
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Verwenden Sie das Gerät bestimmungsgemäß.
- Vor jeder Inbetriebnahme des Sprühgerätes Funktion überprüfen, und besonders auf Dichtheit von Schraubanschluss und Schraubverbindungen achten. Material auf Rissbildung, Sprödheit und Korrosion prüfen.
- Sprühmittelbehälter befüllt nicht längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen. Betriebstemperaturen dürfen + 40 °C nicht überschreiten. Gerät vor Frost schützen.
- Nach Gebrauch Behälter sofort und gründlich reinigen; anschließend gut austrocknen.
- Umweltbelastende Sprühmittel möglichst am Objekt verarbeiten (gezielt dosieren), unvermeidbare Reste in geeigneten Auffangbehältern zwischenlagern und zum Sondermüll geben. Wasserhaushaltsgesetz (WHG) bei wassergefährdenden Flüssigkeiten beachten. Verordnung über das Lagern wassergefährdender Flüssigkeiten (VLWF) bei Zwischenlagerung von Flüssigkeiten beachten. – Arbeitsstoffverordnung – Technische Anweisung Luft (TA-Luft).
- Sprühgeräte und -mittel von Kindern, Tieren und Gewässern fernhalten.
- Verstopfte Düsen dürfen nicht mit dem Mund ausgeblasen werden.
- Das Gerät ist nicht zur Aufbewahrung von Flüssigkeiten bestimmt, täglich nach jedem Gebrauch entleeren und durchspülen.
- Beim Pumpen stets Sicherheits- / Druckentlastungsventil (A) beobachten und zulässigen Überdruck von 3 bar nicht überschreiten.
- Drucktragende, flüssigkeitsführende und Bedienteile sowie Sicherheits- / Druckentlastungsventil (A) regelmäßig auf einwandfreien Zustand und Funktion prüfen. Bei Verdacht auf Schäden Gerät sofort außer Betrieb setzen.
- Gerät nicht längere Zeit unter Druck stehen lassen.
- Wir empfehlen nach 2jähriger Benutzung die Drucksprühgeräte vorsichtshalber einer besonderen eingehenden Prüfung - am besten durch den Hersteller - zu unterziehen. Es ist verboten, am Behälter Ausbesserungen vorzunehmen.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschrift „Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern VBG 87“.

DE

Bezugsquellen: Berufsgenossenschaft oder Carl Heymanns Verlag Kg, Luxemburger Straße 449, 50939 Köln.

- **Reparaturen an diesem Gerät sind nur durch die Servicestellen durchzuführen. Ersatzteile sollten Sie bei Ihrem Fachhändler bestellen. Soweit nicht vorrätig, besorgt er diese schnellstens.**

- **ACHTUNG!**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unser Gerät hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht Original-Teile verwendet werden und die Reparatur nicht vom Kundenservice oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt worden sind. Dies gilt auch für Zubehörteile.

**! GEFAHR!**

**Lebensgefahr durch Brand- und/oder Explosion!**



Durch unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes besteht Lebensgefahr! Beachten Sie daher die nachfolgenden Sicherheitshinweise:

- Beim Umgang mit gefährlichen Stoffen geeignete Schutzkleidung einschließlich Schutzhandschuhen und Atemschutz tragen. Zündquellen in der Umgebung vermeiden, für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.
- Entzündliche Medien dürfen nicht mit dem Gerät ausgebracht werden.

**! WARNUNG!**

**Gesundheitsgefahr durch Kontakt mit der Reinigungsflüssigkeit!**

Reinigungsflüssigkeit kann infolge von Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme durch die Haut Gesundheitsschäden von beschränkter Wirkung hervorrufen. Bei auftretenden Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Beachten Sie daher nachfolgende Sicherheitshinweise:

- Sicherheitshinweise auf den Etiketten der Reinigungsmittel beachten. Bestimmte Schaumreiniger erfordern Schutzbrillen, Schutzhandschuhe oder anderweitige Schutzmaßnahmen.
- Fordern Sie immer ein Sicherheitsdatenblatt gemäß EWG 91/155 vom Sprühmittelhersteller an.

### Ausrüstung

- Sicherheits- / Druckentlastungsventil (A)
- Pumpe komplett (B)
- Druckminderer mit Manometer (C)
- Kompressoranschluss (D)
- Ansaugnippel (E)
- Flachstrahldüse (F)
- Filzscheiben (G)

### Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Industriegerät FoamBoy 500 ist zum Verschäumen von flüssigen Reinigungsmitteln bestimmt, soweit diese die verwendeten Werkstoffe nicht angreifen.

- Es können mit dem Gerät nur Mittel ausgebracht werden, die zur Verschäumung geeignet sind. Die Schaumbildung wird beeinflusst durch:
  1. die Höhe der Konzentration des Mittels in der Lösung.
  2. die Wasserhärte.
  3. die Neigung des Mittels zur Schaumbildung.
  4. die Anzahl der eingesetzten Filzscheiben (G).

Die Angaben des Mittelherstellers sind zu beachten.

- Sprühflüssigkeiten sind in der Praxis Gemische aus verschiedenen Stoffen, deren Zusammensetzung nur der Mittelhersteller kennt. Die Eignung des Gerätes für eine bestimmte Flüssigkeit ist deshalb durch den Betreiber im Benehmen mit dem Mittelhersteller vor dem Einsatz zu prüfen.

### Vorhersehbarer Missbrauch

- Das Gerät ist **nicht** geeignet für:
  - Ameisen- und Flußsäure in jeder Konzentration.
  - Säuren und Laugen der unter Verwendung angegebenen Arten in höherer Konzentration oder als Gemisch.
  - **Öle und Treibstoffe.**
  - Medien, die an den verwendeten Kunststoffen Rissbildung auslösen oder fördern können.
  - Flüssigkeiten mit Temperaturen über + 40 °C.
  - brennbare Flüssigkeiten
  - sehr zähe, klebrige oder rückstandsbildende Flüssigkeiten, die sich aus dem

Gerät nicht restlos ausschütten oder ausspülen lassen (Öle und ölhaltige Flüssigkeiten).

- Auf Anforderung stellt der Gerätehersteller eine detaillierte Werkstoffstückliste des Gerätes für genauere Prüfung zur Verfügung.
- Eigenmächtige Veränderungen am Gerät oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

### Inbetriebnahme

#### **WARNUNG!**

#### **Gesundheitsgefahr durch auslaufende Reinigungsflüssigkeit!**

Ein undichtes Gerät oder undichte Geräteteile können dazu führen das Reinigungsflüssigkeit ausläuft oder herausspritzt.

Beachten Sie daher nachfolgende Sicherheitshinweise:

- Vor jedem Gebrauch Gerät auf einwandfreien Zustand und Dichtigkeit überprüfen. Sicherheits- / Druckentlastungsventil am Knopf von Hand hochziehen und kontrollieren, ob er in seine Ausgangslage zurückkehrt.
- Gerät nur senkrecht stehend betreiben und bewegen. Nicht zur Seite kippen oder kopfüber halten.
- Alle Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen.

- Pumpe (B) durch Linksdrehung heraus-schrauben – hierzu vorab Pumpengestänge entriegeln, um 180° drehen und über den Rücken der Verriegelungszapfen am Pumpengehäuse die Schraubkraft übertragen.

DE

- Behälter füllen, Höchstmenge siehe „Füllmenge“ im Abschnitt Technische Daten.

**⚠ WARNUNG!**

**Gesundheitsgefahr durch Kontakt mit der Reinigungsflüssigkeit.**

Beachten Sie die max. Füllmenge (s. Technische Daten) und die richtige Dosierung des Sprühmittelherstellers.

- Pumpe (**B**) einsetzen und verschrauben.
- Gerät aufpumpen. Dabei Sicherheits- / Druckentlastungsventil (**A**) beobachten. Der Höchstdruck ist erreicht, wenn das Sicherheits- / Druckentlastungsventil anspricht. Etwaiger Überdruck entweicht durch das Sicherheits- / Druckentlastungsventil.
- Durch Niederdrücken des Betätigungshebels am Schnellschlussventil wird der Sprühvorgang ausgelöst.
- Wenn der Behälterdruck auf etwa 1,5 bar abgesunken ist, Druck nachpumpen, um gleichmäßige Flüssigkeitsverteilung zu gewährleisten.
- Das Gerät ist mit einem Kompressoranschluss (**D**) ausgerüstet. Bei der Benutzung muss folgendes beachtet werden:
  - Kompressor Ladedruck bzw. Pressluftversorgung auf max. 3 bar absichern.
  - Vor dem Aufladen darauf achten, dass der Pumpengriff in eingerasteter Stellung steht.
  - Max. zul. Einfüllmenge darf nicht überschritten werden.
  - Der Einsatz des Rückschlagventils im Kompressoranschluss darf zum Aufladen des Behälters nicht entfernt werden.
- Um einen möglichst gleichmäßigen Sprühdruck und einen langen Sprühzyklus zu errei-

chen, ist das Gerät mit einem einstellbaren Druckminderer (**C**) ausgestattet. Weiterhin kann durch eine Verstellung des Druckes der Grad der Verschäumung verändert werden. Hierzu das Stellrad am Druckminderer (**C**) verdrehen.

- Im Uhrzeigersinn: Druckerhöhung
  - Gegen den Uhrzeigersinn: Druckminderung
- Der eingestellte Druck kann während des Sprühvorgangs am Manometer abgelesen werden.

### Entleerung und Wartung

- Durch Anheben des Knopfes am Sicherheits- / Druckentlastungsventil (**A**) wird der eventuelle Restdruck im Behälter abgeblasen.
- Die Pumpe wird vorsichtig, zunächst nur einige Gewindegänge durch Linksdrehung losgeschraubt, damit evtl. im Behälter verbliebene Druckluft entweichen kann. Erst dann die Pumpe ganz heraus-schrauben und aus dem Behälter nehmen.
- Gerät nach Gebrauch entleeren und durchspülen.

**i Hinweis!** Über die Einfüllöffnung kann ein Flüssigkeitsrest im Behälter restlos ausgeschüttet werden (bei wassergefährdenden Flüssigkeiten, siehe Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise, sowie Vorgaben des Mittelherstellers). Wahl und Entsorgung der Spülflüssigkeit richten sich nach den Vorgaben des Mittelherstellers. Auch beim Spülen die Beständigkeit der Gerätewerkstoffe beachten.



DE

- Die Lebensdauer der Pumpe wird erheblich verlängert wenn ab und zu der Pumpen-O-Ring mit harz- und säurefreiem Fett geschmiert wird.
- Sollte die Schaumbildung nicht mehr gegeben sein, prüfen Sie ob die Luftpneinlassbohrungen im Ansaugnippel (E) verstopft sind, ggf. diese säubern.

**i Hinweis!** Starke Beanspruchung aufgrund der Betriebsweise (einschl. des Transports zum Einsatzort und der Aufbewahrung bei Nichtbenutzung), Umgebungseinflüsse (des Einsatzortes und des Aufbewahrungsortes bei Nichtbenutzung), mangelhafte Wartung und Pflege können zu vorzeitigem Verschleiß des Gerätes führen. Es sollte daher vor jeder Benutzung auf sicheren und betriebsfähigen Zustand, zumindest jedoch auf äußerlich erkennbare Schäden, geprüft werden. Insbesondere bei Auftreten sicherheitsbedenklicher Mängel, jedoch mindestens alle 2 Jahre haben Sachkundige, am besten der Wartungsdienst des Herstellers, zu prüfen, ob ein gefahrloser Betrieb weiterhin möglich ist.

**Konformitätserklärung / -bewertung für eine Baugruppe im Sinne von Kategorie I – Modul A der Richtlinie über Druckgeräte 97/23/EG**

Hiermit bestätigen wir, dass die Drucktragenden Bauteile des 5 Liter Drucksprühgerätes

FoamBoy 500 Art.-Nr. 41.299 4  
mit der Richtlinie 97/23/EG, Kategorie I – Modul A übereinstimmt.

Witten, 13.07.11



Hans-Georg Wellerdiek  
Konstruktionsleiter


## Technical Data


Type	FoamBoy 500
Max. filling volume	5.0 l
Total capacity approx.	12.2 l
Empty weight approx.	2.8 kg
Max. operating overpressure	3 bar
Max. operating temperature	+ 40 °C
Tank material	Polyethylene
Pump material	Polypropylene
Maximum delivery rate:	290 ml/min
O-ring material:	Viton
Flat spray nozzle:	110°

### Table of Contents


Symbols on the device .....	2
Technical data .....	10
Symbols used in these instructions .....	10
Important safety instructions .....	11
Equipment .....	12
Intended use .....	12
Foreseeable misuse .....	13
Getting Started .....	13
Emptying and Service .....	14
Declaration of conformity .....	15

### Symbols used in these instructions

 **DANGER!** This level of warning indicates an impending hazardous situation. Follow the instructions specified in this warning to prevent serious or fatal injuries.

 **WARNING!** This level of warning indicates a potential hazardous situation. Follow the instructions specified in this warning to prevent the risk of injury.

**ATTENTION!** This level of warning indicates potential damage to property. Follow the instructions specified in this warning to avoid damage to property.

 **Note!** A note indicates additional information or illustrations which will help you operate and understand the device.

## Important safety instructions

These operating instructions familiarise you with important safety instructions and information required to operate the device properly!

Please read the instructions carefully, keep them in a safe place and pass them on to the next owner with the device, if necessary!

All safety instructions serve for your personal protection as well!

- This device is in compliance with the generally accepted technical rules and the relevant safety regulations.
- This device is not intended for use by persons (including children) with limited physical, sensory or mental abilities, or who lack experience and/or know-how, unless they are under supervision of a person responsible for their safety, or have received according instruction by that person on how to operate the device.
- Use device as intended!
- Check the functioning of the spray unit each time before startup, paying special attention to the hose connection and the screw connectors. Check material for cracks, brittleness and corrosion.
- Do not expose the filled tank to strong sunshine for any long period of time. Operating temperatures must not exceed +40 °C. Protect unit against frost.
- Clean tank thoroughly immediately after use and then dry completely.
- **Spraying agents that are environmentally harmful should be used up as far as possible on the object of the spraying,**

any unavoidable residues should be put in a suitable holding container and sent for special disposal.

GB

Observe all laws and regulations concerning materials hazardous to waters when temporarily storing and disposing of such materials.

- Keep away spraying devices and agents from children, animals and waters.
- Do not try to clear blocked nozzles by blowing them out with your mouth.
- The unit is not intended to store liquids, it must be emptied out after each time it has been used and washed out thoroughly.
- Always check the the safety / pressure relief valve (A) when pumping up the unit and do not exceed the maximum permissible pressure of 3 bar.
- All parts that are under pressure or conduct the liquid or operating parts and the safety / pressure relief valve must be checked regularly to ensure that they are in perfect condition and function properly. Stop using the unit at once if any damage is suspected.
- Do not allow it to remain pressurised for an extended period.
- As a precautionary measure, we recommend that the pump spray unit be subjected to a particularly thorough inspection every two years, preferably by the manufacturer. Repairs to the tank are not permitted.
- **Repairs should only be carried out by Service Stations. Order spare parts from your authorised dealer. If the required parts are not in stock, he will procure them for you as quickly as possible.**

**GB** ● **ATTENTION!**  
We hereby explicitly state that we have no liability whatsoever under the German Product Liability Law for any damage caused as a result of unauthorised repairs or by the use of replacement parts that were not original spare parts, and where the repair work was not done by our after-sales service section or an authorised technician. This also applies to accessory parts.

**⚠ DANGER!**  
**Danger of life from fire and/or explosion!**



Danger to life if the device is not used as intended! For this reason, observe the following safety instructions:

- When handling hazardous substances always wear appropriate protective clothing, including protective gloves and breathing protection. Avoid any sources of ignition in the vicinity and ensure that the work place is well ventilated.
- Inflammable media may not be applied with this device.

**⚠ WARNING!**  
**Contact with cleaning fluids poses a health risk!**

Inhaling, swallowing or skin contact with cleaning fluids may impair your health to some extent. If symptoms occur, or in case of doubt, consult a doctor. Consult a doctor if you develop symptoms or are unsure.

For this reason, observe the following safety instructions:

- Observe the safety instructions on the cleaning substance labels. Safety goggles, protective gloves or other protective measures are advised when using certain foam cleaners.
- Always request a safety data sheet as per EWG 91/155 from the manufacturer of the medium to be sprayed and comply with instructions.

## Equipment

- Safety / pressure relief valve (A)
- Pump assembly complete (B)
- Pressure reducing valve with manometer (C)
- Compressor connection (D)
- Suction nipple (E)
- Flat spray nozzle (F)
- Felt washer (G)

## Intended Use

- The industrial device FoamBoy 500 is designed for foaming liquid cleaning agents as far as those agents do not affect the materials used.
- The device may only be used for applying media which are suitable for foaming. Foam formation is influenced by:
  1. the concentration of the medium in the solution.
  2. the water hardness.
  3. the disposition of the medium to foam.
  4. the number of felt washers (G) used.

Observe the information given by the manufacturer of the medium.

- In practice, sprayed liquids are a mixture of various substances whose composition is only known to the manufacturer. The suitability of the unit for a specific liquid must therefore be determined before use by the user in conjunction with the manufacturer of the substance.

### Foreseeable misuse

- The device is **not** suitable for:
  - formic and hydrofluoric acid in any concentration.
  - acids and alkalis at concentrations greater than the amounts quoted or as mixtures.
  - **oils and fuels.**
  - Media which may cause or promote cracks and fissures in the plastics used.
  - liquids at temperatures over + 40°C.
  - inflammable liquids.
  - very tenacious or sticky liquids, or liquids that leave residues, which cannot be completely poured or flushed out of the unit (oils and oil-bearing liquids).
- On request, the manufacturer of the unit can make available a detailed list of the materials used in the parts of the unit for more detailed examination.
- Unauthorised changes to the unit made by the user or inappropriate use shall render null and void the liability of the manufacturer for any damage caused as a result.

### Getting Started

GB

#### **⚠ WARNING!**

#### **Health risk through leaking cleaning fluid!!**

A leaking device or leaking components may result in draining or spouting of cleaning fluid. For this reason, observe the following safety instructions:

- Check that the unit is in perfect condition and properly sealed each time before use. Pull up the safety / pressure relief valve **(A)** by hand and check that it returns to the starting position.
- Only operate or move device when standing upright.
- Inspect all screw joints for tight fitting.

- Remove the pump **(B)** by turning it to the left. Before doing this release pump rods, turn them 180° and transmit the screw force via the back of the zwistlocks on the pump housing.
- Fill the tank, see "Max. filling volume" in the Technical data section for details on the maximum amount that can be put in.

#### **⚠ WARNING!**

#### **Contact with cleaning fluids poses a health risk.**

Observe the max. filling amount (see Technical Data) and the correct dosing given by the spray producer.

- Insert pump assembly **(B)** and screw tight.
- Pump up the unit. Observe the safety / pressure relief valve **(A)** during pumping. Peak pressure is reached when the safety / pressure relief valve is triggered.



Any excess pressure will escape through the safety / pressure relief valve.

- Press down the lever of the quick-action valve to spray.
- Pump up the unit again once the pressure has dropped to around 1.5 bar so as to ensure a consistent distribution of the sprayed liquid.
- The device is equipped with a compressor connection (D). The following must be observed in such a case.
  - Compressor boost pressure or compressed air supply secured onto max. 3 bar.
  - Ensure the pump is in the locked position before pressurizing.
  - Do not exceed the maximum filling level.
  - The non-return valve in the compressor connection must not be removed to depressurize the tank.
- The device is equipped with an adjustable pressure reducing valve (C) in order to ensure a spraying pressure that is as steady as possible and a long spraying cycle. Furthermore, the degree of foaming can be modified by adjusting the pressure. For doing this turn the hand wheel on the pressure reducing valve (C). (Clockwise: pressure increase; counterclockwise: pressure reduction). The preset pressure can be read on the manometer during spraying.

### Emptying and Service

- Any residual pressure in the tank can be vented by lifting up the knob on the safety / pressure relief valve (A).
- Unscrew the pump carefully, at first only a few turns by left-hand rotation, so that compressed air being still in the tank can escape.

Only then unscrew the pump completely and take it out of the tank.

- Empty and wash out the unit after use.

**i Note!** Any remaining liquid in the tank can be emptied out completely through the filler opening (in case of liquids hazardous to waters see chapter "Important safety instructions" and observe the instructions of the liquid manufacturer). The type of flushing liquid to be used and how it is to be disposed of will depend on the details given by the manufacturer of the liquid to be sprayed. Also consider whether the tank is resistant to the flushing liquid.

- The pump will last much longer if the pump O-ring is lubricated from time to time with a little resin- and acid-free grease.
- If foaming is no longer effective, check whether the air inlet bores in the suction nipple (E) are clogged, clean them if required.

**i Note!** Above-average use due to manner of operating (including the transport to the place of operation and the storage when not using the sprayer), influences of the surroundings (of the place of operation and the storage place), inadequate maintenance and care may lead to an early wear of the sprayer. Therefore, the sprayer should be checked for secure and serviceable state before use. It should at least be checked for externally visible damages. Especially when there occur damages which endanger the security, at least however after 2 years, the sprayer should specially be examined by one of the manufacturer's service stations.

**Declaration / evaluation of conformity for  
one group of components in the sense of  
Category I – Module A of the guide line for  
pressure sprayers 97/23/EG**




We herewith confirm that those parts of the  
5 l pump spray unit exposed to pressure  
FoamBoy 500 art.-no. 41.299 4  
comply with the directive 97/23/EG, Category I  
– Module A.

Witten, 13.07.11

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'H.G. Wellerdiek'.

Hans-Georg Wellerdiek  
Design Manager


## Caractéristiques techniques

Type	FoamBoy 500
 Volume maxi. de remplissage :	5,0l
Volume total env. :	12,2l
Poids à vide env. :	2,8 kg
Surpression maxi. de service :	3 bars
Température maxi. de service :	+ 40 °C
Matériau du réservoir :	Polyéthylène
Matériau de la pompe :	Polypropylène
Débit maximal :	290 ml/min
Matériau des joints toriques :	Viton
Buse à jet plat :	110°

## Table des matières

Symboles sur l'appareil .....	2
Caractéristiques techniques.....	16
Symboles utilisés dans cette notice.....	16
Importantes consignes de sécurité.....	17
Equipement .....	18
Utilisation conforme.....	18
Formes prévisibles d'utilisation abusive.....	19
Mise en service.....	19
Vidange et entretien .....	20
Déclaration de conformité.....	21


## Symboles utilisés dans cette notice

 **DANGER!** Un avertissement précédé de ce symbole décrit une situation dangereuse imminente. Pour éviter un danger de mort ou des blessures très graves,

veuillez respecter les instructions accompagnant ce symbole d'avertissement.

 **AVERTISSEMENT!** Un avertissement précédé de ce symbole décrit une situation potentiellement dangereuse. Pour éviter de vous blesser, veuillez respecter les instructions accompagnant ce symbole d'avertissement.

**ATTENTION!** Un avertissement précédé de ce symbole prévient de dégâts matériels possibles. Pour éviter des dégâts matériels, respectez les instructions précédées de ce symbole d'avertissement.

 **Remarque!** Une remarque caractérise des informations supplémentaires ou illustrations destinées à vous faciliter l'utilisation de l'appareil et à comprendre son fonctionnement.



## Importantes consignes de sécurité

La notice d'utilisation vous fournit des consignes de sécurité et informations importantes nécessaires au fonctionnement impeccable de l'appareil.

**Veillez lire intégralement la notice, la conserver et la remettre à un éventuel futur propriétaire !**

**Les consignes de sécurité visent aussi toujours votre sécurité personnelle !**

- Cet appareil correspond aux règles techniques reconnues et aux dispositions de sécurité applicables !
  - Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (enfants compris) ne jouissant pas de toutes leurs aptitudes physiques, sensorielles ou intellectuelles, ou manquant d'expérience et/ou de connaissance, sauf si elles sont surveillées par une personne chargée de leur sécurité ou un reçu d'elle des instructions sur la façon d'utiliser cet appareil.
  - Veuillez utiliser l'appareil conformément à sa destination.
  - Avant chaque mise en service du vaporisateur, en contrôler le fonctionnement et s'assurer en particulier de l'étanchéité du raccord vissé et des connexions à vis. Inspecter le matériel pour s'assurer qu'il ne comporte pas de fissures, de gerçures et de corrosion.
  - Ne pas exposer trop longtemps le réservoir du vaporisateur rempli aux forts rayons solaires. Les températures de service ne doivent pas dépasser + 40°C. Protéger l'appareil contre le gel.
  - Après utilisation, nettoyer soigneusement et immédiatement le réservoir et bien le sécher.
- **Si possible, traiter les produits polluants sur l'objet (dosage conséquent), stocker les restes inévitables dans des récipients appropriés et les évacuer avec les déchets spéciaux.** Observer la législation relative aux substances dangereuses pour l'eau lors de l'entreposage et de la mise au rebut.
  - Appareils de pulvérisation et les ressources garder loin des enfants, des animaux et des eaux.
  - Les buses encrassées ne doivent pas être débouchées en soufflant avec la bouche.
  - L'appareil n'est pas destiné à conserver des liquides, le vider et le rincer tous les jours après utilisation.
  - En pompant, observer toujours la soupape de sécurité/le détenteur (A) et ne pas dépasser la surpression autorisée de 3 bars.
  - Contrôler régulièrement l'état et le fonctionnement des pièces sous pression, de passage de liquide et de manipulation ainsi que de la soupape de sécurité/du détenteur. Si l'appareil paraît endommagé, l'arrêter immédiatement.
  - Ne pas le laisser sous pression pendant une période prolongée.
  - Par précaution, nous conseillons de faire contrôler de façon approfondie les vaporisateurs sous pression de préférence par le constructeur au bout de 2 années d'utilisation. Il est interdit de procéder à des transformations du réservoir.
  - **Les réparations des appareils ne doivent être effectuées que par les services. Commander les pièces de rechange chez le revendeur. Si ces pièces ne sont pas en réserve, il se les procurera rapidement.**

FR

FR

● **ATTENTION !**

Nous attirons l'attention sur le fait que, conformément la législation allemande en vigueur sur la responsabilité produits, nous ne répons pas des dommages provoqués par notre appareil s'ils sont causés par une réparation incorrecte, si des pièces rechange autres que des pièces d'origine ont été utilisées ou si la réparation n'a pas été effectuée par le service clientèle ou par le spécialiste autorisé. Cela vaut aussi pour les accessoires.

**⚠ DANGER !**

**Danger de mort en cas d'incendie et/ou d'explosion !**



Une utilisation incorrecte de l'appareil peut présenter un danger de mort ! Aussi, respectez les consignes de sécurité ci-après :

- Lors de la manipulation de substances dangereuses, porter un équipement de protection adéquat incluant des gants de protection et un masque respiratoire. Éviter les sources d'inflammation dans les environs, assurer une bonne ventilation du lieu de travail.
- Ne pas utiliser l'appareil avec des fluides inflammables.

**⚠ AVERTISSEMENT !**

**Danger pour la santé en cas de contact avec le détergent !**

En cas d'inhalation, d'ingestion ou d'absorption par la peau, le détergent peut provoquer des atteintes mineures à la santé. En présence de symptômes ou en cas de doute, consultez un médecin.

Pour ces raisons, veuillez respecter les consignes de sécurité suivantes :

- Observer les consignes de sécurité figurant sur les étiquettes des détergents. Certains produits moussants nécessitent des lunettes de protection, des gants protecteurs ou d'autres mesures de protection.
- Exigez toujours une fiche technique de sécurité suivant CEE 91/155 de la part du fabricant du produit de pulvérisation.

## Equipement

- Soupape de sécurité/détendeur (A)
- Pompe complète (B)
- Détendeur avec manomètre (C)
- Raccord pour compresseur (D)
- Raccord d'aspiration (E)
- Buse à jet plat (F)
- Disques de feutre (G)

## Utilisation conforme

- L'appareil industriel FoamBoy 500 est destiné à transformer en mousse des détergents liquides, pour autant que ceux-ci n'attaquent pas les matières utilisées.
- L'appareil ne peut être utilisé qu'avec des produits aptes au moussage. Le moussage est conditionné par :
  1. le degré de concentration du produit dans la solution.
  2. la dureté de l'eau.
  3. la tendance au moussage du produit.
  4. le nombre de disques de feutre utilisés (G).

Il convient d'observer les indications du fabricant du produit.

- Les liquides pulvérisés sont en pratique des mélanges de différentes substances, dont la composition n'est connue que du fabricant. L'aptitude de l'appareil pour un liquide déterminé doit donc être contrôlée par l'utilisateur en prenant contact avec le fabricant du produit avant l'emploi.

### Formes prévisibles d'utilisation abusive

- L'appareil **ne convient pas** pour :
  - Toute concentration d'acide formique et fluorhydrique.
  - Acides et lessives des types indiqués à l'utilisation, en concentration plus élevée ou sous forme de mélanges.
  - **Huiles et carburants.**
  - Fluides susceptibles de causer ou de favoriser l'apparition de fissures sur les matières plastiques utilisées.
  - Liquides à des températures supérieures à + 40°C.
  - Liquides inflammables.
  - Liquides très visqueux, collants ou formant des résidus, qui ne peuvent pas être déversés ou rincés complètement de l'appareil (huiles et liquides huileux).
- Sur demande, le fabricant de l'appareil fournit une liste détaillée des matériaux de l'appareil pour un contrôle plus exact.
- Les propres modifications de l'appareil ou l'utilisation non conforme à l'emploi prévu excluent la responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résultent.

### Mise en service

#### **⚠ AVERTISSEMENT !**

##### **Danger pour la santé en cas d'écoulement de détergent !**

Un défaut d'étanchéité sur l'appareil ou ses éléments peut entraîner l'écoulement ou la projection de détergent. Aussi, respectez les consignes de sécurité ci-après :

- Avant toute utilisation, contrôler si l'appareil est en parfait état et s'il est étanche. Tirer à la main vers le haut le bouton de la soupape de sécurité/du détenteur et contrôler s'il revient en position initiale.
- N'utiliser et ne déplacer l'appareil qu'en position droite (posée ou accrochée).
- Vérifier que tous les raccords sont bien serrés.

FR

- Dévisser la pompe (**B**) en tournant vers la gauche - pour ce faire, déverrouiller la tige de pompe, la tourner à 180° et transmettre l'effort de serrage sur le carter de pompe par le biais du dos du pivot de verrouillage.
- Remplir le réservoir, pour volume maximum cf. "Volume de remplissage" au paragraphe Caractéristiques techniques.

#### **⚠ AVERTISSEMENT !**

##### **Danger pour la santé en cas de contact avec le détergent.**

Respectez la quantité de remplissage maxi (cf. caractéristiques techniques) et le bon dosage indiqué par le fabricant du produit à pulvériser.

- Insérer entièrement la pompe (**B**) et la visser.

FR

- Pomper l'appareil. Surveiller la soupape de sécurité/le détendeur (A). La pression maximale est atteinte lorsque la soupape de sécurité/le détendeur répond. La surpression éventuelle est évacuée par la soupape de sécurité/le détendeur.
- L'abaissement du levier d'actionnement sur la soupape à fermeture rapide déclenche le processus de pulvérisation.
- Lorsque la pression du réservoir est redescendue à environ 1,5 bar, repomper de la pression pour assurer une répartition homogène du liquide.
- L'appareil est équipé d'un raccord pour compresseur (D). En cas d'utilisation d'un compresseur, observer ce qui suit.
  - Pression de charge du compresseur resp. alimentation d'air comprimé: max. 3 bars.
  - Avant le chargement, veiller à ce que la poignée de pompe soit enclenchée.
  - La quantité de remplissage max. autorisée ne doit pas être dépassée.
  - L'insert du clapet anti-retour dans le raccord de compresseur ne doit pas être enlevé pendant le chargement du réservoir.
- Pour obtenir une pression de pulvérisation la plus régulière possible et un long cycle de pulvérisation, l'appareil est équipé d'un détendeur réglable (C). Par ailleurs, un réglage de la pression permet de modifier le degré de moussage. Pour ce faire, tourner la molette placée sur le détendeur (C) (dans le sens des aiguilles d'une montre pour augmenter la pression, dans le sens contraire pour la diminuer). La pression réglée peut se lire sur le manomètre pendant la pulvérisation.

## Vidange et entretien

- Pour évacuer la pression restante du réservoir, tirer complètement vers le haut le bouton de la soupape de sécurité/du détendeur (A).
  - Dévisser prudemment la pompe en ne la tournant d'abord que de quelques tours vers la gauche afin que l'air comprimé éventuellement resté dans le récipient puisse s'échapper.  
Une fois cette précaution prise, dévisser totalement la pompe et l'extraire du récipient.
  - Après utilisation, vider et rincer l'appareil.
- i** **Remarque!** Par l'ouverture de remplissage, il est possible de déverser complètement le reste de liquide (Pour les liquides dangereux pour l'eau, voir le chapitre "Consignes de sécurité importantes" ainsi que les spécifications du fabricant du produit). Le choix et l'évacuation du liquide de rinçage dépendent des prescriptions du fabricant du produit. Même pour le rinçage, tenir compte de la résistance des matériaux de l'appareil.
- La durée de vie de la pompe peut être nettement prolongée, si de temps en temps le joint torique de la pompe est graissée avec un peu de graisse sans résine et sans acide.
  - Si le moussage n'est plus assuré, vérifiez que les alésages d'entrée d'air dans le raccord d'aspiration (E) ne sont pas bouchés et nettoyez-les si nécessaire.

- i** **Remarque!** Une sollicitation intense de l'appareil en raison du mode de fonctionnement (ou du transport sur le lieu d'utilisation ou du stockage en cas de

non-utilisation), les influences du milieu ambiant (sur le lieu d'utilisation ou sur le lieu de stockage en cas de non-utilisation) ainsi qu'un entretien insuffisant peuvent entraîner l'usure prématurée de l'appareil.

Il est donc conseillé de le vérifier avant chaque utilisation pour s'assurer qu'il est sûr et opérationnel, ou au moins pour s'assurer de l'absence de dommages visibles extérieurement.

Si des défauts mettant en cause la sécurité apparaissent, et en tous les cas au minimum tous les deux ans, il convient de faire réviser l'appareil par un spécialiste, de préférence par le service après-vente du fabricant, afin éviter tout risque pendant son utilisation.

**Déclaration / Évaluation de conformité d'un group de composants au sens de catégorie 1 – module A de la directive pour les pulvérisateurs à pression 97/23/CE**



Par la présente nous confirmons que tous les composants sous pression pour les pulvérisateurs à pression 5 l

FoamBoy 500

N° d'art. 41.299 4

sont conformes à la directive 97/23/CE, catégorie 1 – module A.

Witten, 13.07.11

Hans-Georg Wellerdiek  
Chef de l'étude

## Datos técnicos


Tipo	FoamBoy 500
Cantidad máxima de llenado :	5,0 l
Contenido total aprox.:	12,2 l
 Peso vacío aprox.:	2,8 kg
Presión máxima de servicio:	3 bar
Temperatura máxima de servicio :	+ 40 °C
Material del recipiente:	polietileno
Material de la bomba:	polipropileno
Caudal máximos:	290 ml/min
Material de las juntas tórica:	Viton
Tobera pulverizadora plana:	110°

## Índice


Símbolos en el equipo .....	2
Datos técnicos.....	34
Símbolos empleados en este manual .....	34
Instrucciones importantes de seguridad .....	35
Equipamiento.....	36
Uso intencionado .....	36
Mal uso previsible.....	37
Puesta en marcha.....	37
Vaciado y mantenimiento .....	38
Declaración de conformidad .....	39

## Símbolos empleados en este manual

 **¡PELIGRO!** Un aviso clasificado con este grado designa una situación peligrosa. Siga las indicaciones que acompañan a este aviso para evitar el peligro de muerte o de lesiones graves.

 **¡ADVERTENCIA!** Un aviso clasificado con este grado designa una posible situación peligrosa. Siga las indicaciones que acompañan a este aviso para evitar el peligro de lesiones.

**¡ATENCIÓN!** Un aviso clasificado con este grado designa un posible daño material. Siga las indicaciones que acompañan a este aviso para evitar daños materiales.

 **Nota:** Una nota identifica la información o ilustraciones adicionales cuya finalidad es facilitarle el uso y la comprensión del aparato.

## Instrucciones importantes de seguridad

El manual de instrucciones le ofrece importantes instrucciones de seguridad e información necesarias para el funcionamiento perfecto de su equipo.

Lea íntegramente el manual, consérvelo y entréguelo a los posibles propietarios siguientes del equipo.

Todas las instrucciones de seguridad tienen también como objetivo cuidar de su seguridad personal.

- Este equipo cumple con las regulaciones comúnmente aceptadas de la técnica y las directrices aplicables sobre seguridad.
- Este equipo no es apropiado para el uso por parte de niños o adultos con capacidades físicas, sensoriales o psíquicas limitadas o que carezcan de la experiencia o el conocimiento necesarios, a no ser que cuenten con la supervisión de una persona que vele por su seguridad o que hayan sido instruidos por ésta en el uso del aparato.
- Utilice el equipo de acuerdo con el uso intencionado.
- Antes de cada puesta en marcha del aparato de pulverización, compruebe su funcionamiento y preste especial atención al cierre hermético del empalme y la unión roscados. Compruebe la posible formación de grietas, resquebrajamiento, o corrosión en el material.
- No exponga el recipiente lleno durante largo tiempo a la radiación solar intensa. Las temperaturas de funcionamiento no deben superar los + 40° C. Proteja el aparato de las heladas.
- Al terminar de utilizar el aparato, límpielo a fondo inmediatamente; a continuación séquelo bien.
- **A ser posible, aplicar el aerosol contaminante en el objeto (dosificar en el punto preciso), almacenar temporalmente los restos inevitables en recipientes colectores adecuados y desechar con los residuos tóxicos.** 
- **Observar las leyes y disposiciones relativas a los productos nocivos para el agua durante el almacenamiento temporal y el desechado.**
- Mantener los pulverizadores y aerosoles alejados de los niños, animales y aguas.
- No soplar con la boca las boquillas atascadas.
- El aparato no está previsto para guardar líquidos. Deberá vaciarse y limpiarse diariamente después de su uso.
- Al bombear deberá observarse siempre el válvula de seguridad/reductora de presión (A) y no sobrepasar la sobrepresión admisible de 3 bar.
- Las partes portadoras de presión, portadoras de líquido y manejo, así como el válvula de seguridad/reductora de presión han de revisarse regularmente en cuanto a que su estado y funcionamiento sean perfectos. En caso de sospecha de daños, el aparato deberá quedar inmediatamente fuera de servicio.
- No deberá dejarse bajo presión durante un tiempo prolongado.
- Como medida preventiva, recomendamos después de 2 años de funcionamiento, someter los aparatos de pulverización a presión a una revisión a fondo, a ser posible por el fabricante. Está prohibido realizar reparaciones en el recipiente.

- Las reparaciones de los aparatos deben ser realizados solamente por los centros de Servicio. Pida las piezas de repuesto a su distribuidor oficial. Si no estuvieran disponibles, él las recibirá en el menor tiempo.

ES

● **¡ATENCIÓN!**

Advertimos especialmente que, de acuerdo con la ley de responsabilidad del producto, no tenemos que responsabilizarnos de los daños producidos por nuestro aparato si estos se han originado por una reparación inapropiada no realizada por un Servicio o un profesional autorizado, o por haber cambiado piezas por otras que no sean repuestos originales. Lo antedicho también es válido para las piezas de repuesto.

**¡PELIGRO! Peligro de muerte por incendio y/o explosión.**



Observe las siguientes instrucciones de seguridad:

- A la hora de utilizar productos peligrosos hay que llevar ropa protectora adecuada, incluidos guantes de protección y protección respiratoria. Deberán evitarse las fuentes de encendido en el entorno y procurar una buena ventilación en el puesto de trabajo.
- No utilizar el equipo para aplicar medios inflamables.

**¡ADVERTENCIA!**

**Peligro para la salud por contacto con el líquido limpiador.**

El líquido limpiador puede tener consecuencias perjudiciales moderadas para la salud al inspirarse, tragarse o absorberse por la piel. Si se presentan síntomas o en caso de duda, consulte a su médico. Observe las siguientes instrucciones de seguridad:

- Observar las instrucciones de seguridad de las etiquetas de los limpiadores. Algunos limpiadores espumosos requieren el uso de gafas, guantes u otras medidas de protección.
- Pida siempre una hoja de seguridad de datos al fabricante del agente pulverizador, según CEE 91/155.

**Equipamiento**

- Válvula de seguridad/reductora de presión (A)
- Bomba completa (B)
- Reductor de presión con manómetro (C)
- Conector de compresor (D)
- Niple de aspiración (E)
- Tobera pulverizadora plana (F)
- Discos de fieltro (G)

**Uso intencionado**

- El aparato industrial FoamBoy 500 sirve para espumar limpiadores líquidos, siempre que no corroan los materiales de trabajo empleados.



- Con el aparato sólo pueden rociarse medios adecuados para el espumaje. La formación de espuma depende de los siguientes factores:
  1. el grado de concentración del medio en la solución.
  2. la dureza del agua.
  3. la tendencia del medio a formar espuma.
  4. el número de discos de fieltro empleados (G).

Deben observarse los datos del fabricante del medio.

- En la práctica, los líquidos pulverizadores son mezclas de varias sustancias, cuya composición sólo conoce el fabricante del agente. Por esta razón la aptitud del aparato para un determinado líquido ha de ser verificada por el usuario de acuerdo con el fabricante del agente antes de su utilización.

### Mal uso previsible

- El equipo **no** es adecuado para:
  - ácido fórmico y de corriente en cualquier concentración.
  - ácidos y sosas de los tipos indicados en la utilización para alta concentración o como mezcla.
  - **aceites y carburantes.**
  - medios que produzcan o puedan propiciar la formación de fisuras en los plásticos empleados.
  - líquidos con temperaturas superiores a + 40° C.
  - líquidos inflamables.
  - líquidos muy tenaces, pegajosos o que formen residuos que no se puedan vaciar o lavar completamente en el aparato (aceites y líquidos que contengan aceite).

- A petición, el fabricante del aparato facilitará una lista de materiales detallados del aparato para su comprobación más exacta.
- Las modificaciones por cuenta propia en el aparato o la utilización no prevista excluyen la responsabilidad del fabricante sobre daños que resulten.

ES

### Puesta en marcha

#### ¡ADVERTENCIA!

#### **Peligro para la salud por fugas del líquido limpiador.**

Si el equipo o sus elementos no son estancos, puede escaparse o salir a chorro el líquido limpiador.

Observe las siguientes instrucciones de seguridad:

- Antes de todo uso del aparato, deberá verificarse éste en cuanto a su estado y estanqueidad perfectos. Tirar hacia arriba manualmente el válvula de seguridad/reductora de presión y controlar si vuelve a su posición inicial.
- Usar y mover el equipo únicamente teniendo-lo en posición vertical.
- Comprobar el apretado fijo de las uniones atornilladas.

- Saque la bomba (B) desenroscando hacia la izquierda - para ello quite primeramente los seguros de las barras de la bomba, gire 180° y transmita la fuerza de enroscamiento a través de los dorsos de los bulones de enclavamiento de la carcasa de la bomba.
- Llenar el recipiente, cantidad máxima, véase 'cantidad de llenado' en el apartado de datos técnicos.

ES

**⚠ ¡ADVERTENCIA!**

**Peligro para la salud por contacto con el líquido limpiador.**

Observe la cantidad de llenado máxima (véase Datos técnicos) y la dosificación correcta del fabricante del aerosol.

- Colocar y enroscar la bomba completa (B).
- Bombear el aparato. Observar durante el proceso la válvula de seguridad/reductora de presión (A). La máxima presión se habrá alcanzado cuando la válvula de seguridad/reductora de presión reaccione. La posible sobrepresión escapa por la válvula de seguridad/reductora de presión.
- El proceso de pulverización se pone en marcha bajando la palanca de mando de la válvula de cierre rápido.
- Si la presión del recipiente ha descendido hasta aprox. 1,5 bar, rebombear la presión para garantizar una distribución uniforme del líquido.
- El aparato va equipado con un conector de compresor (D). Para su uso hay que observar lo siguiente:
  - Presión de carga y/o alimentación de aire comprimido del compresor máx. 3 bar.
  - Antes de proceder a la carga hay que asegurarse que la empuñadura de la bomba se encuentre en posición enclavada.
  - No se debe sobrepasar la capacidad máxima autorizada.
  - El acoplamiento de la válvula de retroceso en la conexión del compresor debe retirarse para la carga del recipiente.
- Para lograr una presión de rociado lo más uniforme posible y un ciclo de rociado largo, el aparato va equipado con un re-

ductor de presión (C) ajustable. Además, se puede cambiar el grado de espumaje ajustando la presión. Para ello sólo hay que girar la rueda de ajuste del reductor de presión (C). (En sentido horario: aumento de la presión; en sentido antihorario: reducción de la presión). La presión ajustada puede leerse en el manómetro durante el proceso de rociado.

## Vaciado y mantenimiento

- Para purgar la presión residual del recipiente, tirar hacia arriba del todo el botón de la válvula de seguridad/reductora de presión (A).
  - Con cuidado se afloja primeramente la bomba desenroscándola unas cuantas vueltas hacia la izquierda, para que la presión del aire que pueda quedar en el recipiente pueda escapar. Sólo entonces se desenroscará y sacará la bomba totalmente del recipiente.
  - Después de su uso, vaciar y lavar el aparato.
- i Nota:** A través de la abertura de llenado se podrá vaciar completamente el resto de líquido del recipiente (en caso de líquidos nocivos para el agua, véase el capítulo "Instrucciones importantes de seguridad", así como las especificaciones del fabricante del medio). La selección y eliminación del líquido limpiador dependen de las especificaciones del fabricante del agente. Incluso al lavar, observar la estabilidad de los materiales del aparato.
- La duración de la bomba se alarga considerablemente si de vez en cuando se lubrica la junta tórica de la bomba con un poco de grasa libre de resina y ácido.

- En caso de que se deje de formar espuma, compruebe si los orificios de entrada de aire del niple de aspiración (E) están obstruidos y, en caso afirmativo, límpielos.

**i** **Nota:** El aparato puede sufrir un desgaste prematuro debido a grandes esfuerzos por el tipo de trabajo (inclusive el transporte hasta el lugar de empleo y la conservación mientras no se utiliza), influencias del ambiente (del lugar de utilización y del lugar donde se guarda mientras no se utiliza), y mantenimiento y cuidados deficientes. Por lo tanto antes de cada utilización se debería comprobar que el aparato está en perfectas condiciones de funcionamiento, o como mínimo que no presenta signos externos de daños. En todo caso cada 2 años por lo menos, especialmente si aparecen deficiencias que pongan en duda la seguridad, un experto debería comprobar que no existe peligro para continuar utilizándolo; lo mejor sería que esta revisión la realizara el Servicio del fabricante.

**Declaración / evaluación de conformidad para un grupo constructivo en el sentido del categoría 1 – módulo A de la Directiva sobre Aparatos a presión 97/23/CE**

Por la presente confirmamos que los componentes que llevan presión los aparatos de los aparatos de pulverización 5 l de alto rendimiento



FoamBoy 500 N° de art. 41.299 4  
se ajustan a la Directiva 97/23/CE, categoría 1 – módulo A.

Witten, 13.07.11

Hans-Georg Wellerdiek  
Jefe de proyectos

**kraenzle**<sup>®</sup>  
HOCHDRUCKREINIGER

**I. Kränzle GmbH**

Elpke 97  
D-33605 Bielefeld

Telefon +49 (0) 5 21 . 9 26 26 - 0  
Telefax +49 (0) 5 21 . 9 26 26 40  
info@kraenzle.com  
www.kraenzle.com

Kränzle 2011 Art.-Nr. 30.300 80 - Technische Änderungen vorbehalten.